



Stellenangebot

Referent/in für Klimaschutz und Entwicklungsbanken

32-40 h / Woche, Arbeitsort Bonn oder Berlin, ab Februar 2018

Um einen im großen Maßstab gefährlichen Klimawandel zu vermeiden, ist es erforderlich, in den nächsten Jahren die globalen Investitionsströme in eine klimafreundliche Richtung umzulenken. Germanwatch setzt sich daher u.a. dafür ein, dass das gesamte Portfolio multilateraler Entwicklungsbanken so ausgerichtet wird, dass alle ihre Investitionen mit dem Pariser Klimaabkommen und den Zielen zur Nachhaltigen Entwicklung (SDGs) kompatibel sind. In einem neuen Projekt wird Germanwatch die Rolle der Entwicklungsbanken für den Klimaschutz und die Erhöhung der Klima-Resilienz in Entwicklungsländern untersuchen, entsprechende Investitionskriterien entwickeln und Politikempfehlungen formulieren. Dabei sollen neben einer Verbesserung der klassischen Finanzierungsinstrumente auch innovative Ansätze wie Klima-Stresstests oder Klimarisikoversicherungen berücksichtigt werden. Neben den multilateralen (Weltbank-Gruppe und regionale Entwicklungsbanken) sind auch die bilateralen und nationalen Entwicklungsbanken sowie weitere öffentliche Finanzinstitutionen wie Exportkreditagenturen im Blick. Zur Mitarbeit hieran suchen wir eine Person mit Erfahrung in ökonomischen und politischen Fragen der internationalen Klima- und Energie-debatte und Kenntnissen der internationalen Entwicklungsfinanzierung. Zu Ihren zentralen Aufgaben zählen die Politikanalyse, die Erarbeitung von Strategien und Positionen, die Mitarbeit an Fachveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit, sowie die Begleitung relevanter internationaler Politikprozesse (v.a. G20 und G7).

Die Stelle ist im Germanwatch-Team *Internationale Klimapolitik* angesiedelt.

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:

- Mitarbeit an einer größeren Studie zur Rolle der Entwicklungsbanken für Klimaschutz und -anpassung, inklusive der eigenverantwortlichen Arbeit an einzelnen Komponenten der Studie, v.a. zu klimakompatiblen Investitionskriterien
- Koordination eines internationalen Konsortiums zur Erstellung der o.g. Studie
- Politikanalyse der für das Projekt relevanten G7-, G20- und UNFCCC-Diskussionen zu klimapolitischen Themen
- Erarbeitung und Abstimmung von gemeinsamen Positionen mit internationalen NGO-Partnern und -Netzwerken, insbesondere aus den G7- und G20-Gastgeberländern Kanada und Argentinien und weiteren Schwellenländern
- Konzeption und Durchführung von (Fach-)Veranstaltungen
- Mitwirkung an Öffentlichkeits- und Pressearbeit (Newslettertexte, Journalistenbriefings, Online/Social Media inkl. Blogs und Twitter)
- Regelmäßige Dienstreisen (ca. 1-2x / Monat, je ca. 1-2 Tage, v.a. Bonn-Berlin, gelegentlich Ausland)

Sie bringen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen in den folgenden Bereichen mit:

- Abgeschlossenes Studium in einem für die Stelle relevanten Fach
- Fachkenntnisse zu Entwicklungsfinanzierung, Klimaschutz /-anpassung und/oder Energiepolitik
- Internationale Erfahrungen von Vorteil, v.a. in der Koordination internationaler Projektpartner
- Erfahrung in Analyse und Begleitung internationaler Politikprozesse sowie Projektmanagement
- Erfahrungen in der Analyse von Investitionsportfolios und/oder der Kriterienentwicklung von Vorteil
- Mind. 2 Jahre praktische Erfahrungen in o.g. Bereichen (Berufserfahrung oder Praktika / Ehrenamt)
- Sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil

Wir bieten eine in Anlehnung an den öffentlichen Dienst vergütete Anstellung mit einem Umfang von 32-40 h / Woche, zunächst befristet auf 12 Monate. Darüber hinaus streben wir eine längerfristige Zusammenarbeit an. Sie erwartet die Möglichkeit, in einem engagierten, sympathischen Team auf wichtige gesellschaftliche Debatten und Prozesse wirksam Einfluss zu nehmen.

Ihre Bewerbung schicken Sie uns bitte bis zum 10.1.18 zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsfragebogen, den Sie unter www.germanwatch.org/de/14863 abrufen können (Kontakt bei technischen Problemen: Andrea Taubert, taubert@germanwatch.org). Der Fragebogen ist ein unverzichtbarer Teil Ihrer Bewerbung – er enthält zudem sowohl die Anschrift für die Bewerbung als auch weitere wichtige Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich an folgenden Terminen in Bonn stattfinden:

1. Gesprächsrunde: FR 26.1., 2. Gesprächsrunde (mit einer Auswahl von BewerberInnen der 1. Runde): FR 2.2.

Weitere Informationen über Germanwatch: www.germanwatch.org